



Ellefelder Bote

Amts- und Informationsblatt

Dienstag, 11. Juni 2019

Nummer: 06/2019

Hand in Hand für gute Laune



Aus dem Rathaus

Beschlüsse

Die Beschlüsse der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung können die Ellefelder Bürger im Rathaus (Hauptamt Zimmer 4) während der Sprechzeiten einsehen:

Montag:	nach Vereinbarung
Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2019 das amtliche Endergebnis zur Stadt-/Gemeinde-/Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt.

Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Bei der Gemeinderatswahl in der Gemeinde Ellefeld wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	2127
Zahl der Wähler:	1378
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	33
Zahl der gültigen Stimmzettel:	1345
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	3907
Wahlbeteiligung:	64,79%

Bei Verhältniswahl

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichte Gesamtstimmenzahlen und somit ermittelte Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmenzahl	%	Sitze
1. Unabhängige Liste für Ellefeld – ULE	2615	66,93	11
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU	581	14,87	2
3. DIE LINKE – DIE LINKE	286	7,32	1
4. Ellefelder Bürgervereinigung – EBV	260	6,65	1
5. Bündnis 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE	165	4,22	0

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1. Unabhängige Liste für Ellefeld – ULE

Name	Stimmen
1. Maria Tittel	553
2. Jürgen Mädler	181
3. Andreas Kühn	393
4. Mandy Kretzschmar	281
5. Michael Vogel	116
6. Hagen Schädlich	169
7. Steffen Ebert	250

8. Karsten Bauer	147
9. Thomas Kasiske	156
10. Mike Müller	164
11. Daniel Mädler	205

2. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Name	Stimmen
1. Bernd Bauer	194
2. Heiko Trommer	152
3. Falk Spörl	93
4. Antje Vanheiden	142

3. DIE LINKE – DIE LINKE

Name	Stimmen
1. Martin Mailach	172
2. Gertraude Reichstein	114

4. Ellefelder Bürgervereinigung – EBV

Name	Stimmen
1. Matthias Lorenz	146
2. Karsten Büttner	77
3. Konrad Kellner	29
4. Doris Kellner	8

5. BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Name	Stimmen
1. Volkmar Ihle	165

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

1. Unabhängige Liste für Ellefeld – ULE

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Maria Tittel	Hausfrau	553
2. Jürgen Mädler	Apotheker	181
3. Andreas Kühn	Kommunalarbeiter	393
4. Mandy Kretzschmar	Schulleiterin	281
5. Michael Vogel	Heilerzieher	116
6. Hagen Schädlich	Berufsschullehrer	169
7. Steffen Ebert	Bauunternehmer, selbstständig	250
8. Karsten Bauer	Gewerbetreibender, selbstständig	147
9. Thomas Kasiske	Kommunalarbeiter	156
10. Mike Müller	Kaufmann, selbstständig	164
11. Daniel Mädler	Apotheker	205

Aufgrund § 21 Abs. 3 KomWG bleibt ein Sitz bei der Unabhängigen Liste für Ellefeld unbesetzt.

2. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Bernd Bauer	Rentner	194
2. Heiko Trommer	Elektrotechnikermeister, selbstständig	152

3. DIE LINKE – DIE LINKE

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Martin Mailach	Rentner	172

4. Ellefelder Bürgervereinigung - EBV

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Matthias Lorenz	Tischlermeister	146

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Antje Vanheiden	Dipl. Betriebswirtin, selbstständig	142
2. Falk Spörl	Verkaufsleiter	93

2. DIE LINKE – DIE LINKE

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Gertraude Reichstein	Rentnerin	114

3. Ellefelder Bürgervereinigung – EBV

Name	Beruf oder Stand	Stimmen
1. Karsten Büttner	Konditormeister	77
2. Konrad Kellner	Ingenieur	29
3. Doris Kellner	Ingenieurökonom	8

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetzes innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 22 Wahlberechtigte beitreten.

Ellefeld, 28.05.2019



J. Kerber
J. Kerber
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Widmung öffentlicher Straßen der Gemeinde Ellefeld

Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung Bahnhofstraße (Neubau Teilstrecke)
 Anfangspunkt: zwischen Haus Nr. 28 (Flurstücksnr. 652/2) und Haus Nr. 30 (Flurstücksnr. 652/7)
 Endpunkt: bei Flurstück 652/9 und 652/11
 Gemeinde: Ellefeld
 Landkreis: Vogtlandkreis

2. Verfügung
 - 2.1 Die unter 1. Bezeichnete neugebaute Straße (Teilstrecke) wird gewidmet zur Ortsstraße Nr. 01 (Erweiterung)
 - 2.2 Widmungsbeschränkungen: Teilstück wird verkehrsberuhigter Bereich
3. Neuer Träger der Straßenbaulast Gemeinde Ellefeld
4. Wirksamwerden
 Wirksamwerden der Verfügung: 12.06.2019
- 5.1 Gründe für die Widmung: Erweiterung der Ortsstraße Bahnhofstraße durch Neubau einer Teilstrecke von 74 m zum Wohngebiet.
- 5.2 Die Verfügung nach Nr. 2 kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Ellefeld, Hauptstraße 21, im Bauamt, Zimmer 1, eingesehen werden.
6. Rechtsbehelfsbelehrung
 Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Ellefeld, Hauptstraße 21 in 08236 Ellefeld, einzulegen.

Ellefeld, 06.06.2019



J. Kerber
J. Kerber
 Bürgermeister

STAATSBETRIEB
 SACHSENFORST



Regionaler Waldbesitzertag im Harthwald Dänkritz 2019

Am Donnerstag, dem 20. Juni 2019, findet der vierte regionale Waldbesitzertag im Harthwald Dänkritz, am Forsthaus direkt gegenüber der „Dänkritzer Schmiede“ statt. Er steht unter dem Motto „Käfer, Stürme, Dürre – Waldbewirtschaftung im Klimawandel“. Der Staatsbetrieb Sachsenforst lädt mit freundlicher Unterstützung der Stadt Crimmitschau die Waldbesitzer, Waldinteressierten und ihre Familien ganz herzlich ein, an diesem Waldnachmittag dabei zu sein. Von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr präsentiert Ihnen der Forstbezirk Plauen mit seinen Partnern des Staatsbetriebs Sachsenforst und der regionalen Forstbranche ein umfangreiches Informationsprogramm rund um die Waldbewirtschaftung im Klimawandel. An mehreren Stationen werden u. a. folgende Themen erläutert: Waldschutz – Borkenkäfer und Co, Harvestereinsatz zur Schadholzaufarbeitung und Durchforstung, Baumartenwahl, richtiges Pflanzen und Kulturpflege, Naturschutz, Landschaftspflege, Verkehrssicherungspflicht, Forstbetriebsgemeinschaften und weitere Forstpartner der Waldbesitzer, Arbeit mit der Motorsäge und vieles mehr. Die Eröffnung findet im Beisein des Oberbürgermeisters der Stadt

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Ellefeld • Hauptstraße 21 • 08236 Ellefeld
 Telefon 0 37 45 / 78 11 0 • Fax 0 37 45 / 78 11 21 • E-Mail: gemeinde@ellefeld.de • www.ellefeld.de
 Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter www.ellefeld.de/Impressum
Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH • Fasendorf • Dorfstraße 6 • 08539 Rosenbach/Vogtl.
 Telefon 0 37 41 / 59 88 38 • Fax 0 37 41 / 59 88 37 • E-Mail: helko.grimm@pccweb.de • Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay
Anzeigenschaltung unter: Telefon 0 37 41 / 59 88 38 • Fax 0 37 41 / 59 88 37 • E-Mail: print@pccweb.de
Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Ellefeld beigelegt.
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Jörg Kerber; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Karlheinz Rieß, Horst Teichmann, Heinrich Kerber Heike Strauch-Laschewski und Doreen Karl.
Erscheinungsfolge: monatlich.
Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Ellefeld, per E-Mail sowie Abholung im Rathaus



Crimmitschau, Herrn Raphael, statt. Alle Stationen sind den ganzen Nachmittag für Sie geöffnet. Der Treffpunkt ist in 08459 Dänkritz, Am Forsthaus Dänkritz, Crimmitschauer Str. 11 (gegenüber der Dänkritzer Schmiede). Vor Ort stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/fob-plauen sowie bei Ihrem zuständigen Beratungs-Revierförster.

Ich lebe gern in Ellefeld ...

Ausstellungseröffnung im Oberen Schloss



Foto: Heinrich Kerber

Wortmalerei und gemalte Poesie. Wie das geht, zeigen Christina Prägler und die Geschwister Susanne Fränkel und Klaus-Peter Hirthe in ihrer Ausstellung „Ersten Grades“ im Oberen Schloss Ellefeld. Am Mittwoch, dem 15. Mai wurde die Exposition im Beisein der Künstler eröffnet, und sie war auch zum Schlossfest am Samstag, dem 18. Mai zu sehen. Diese Sommerkunstausstellung ist die zweite, nachdem im Vorjahr der Ellefelder Künstler Matthias Zängerlein den Anfang gemacht hatte. Wie sich schon bei der Eröffnung zeigte, wurde auch die diesjährige Schau gut besucht. Das Künstlertrio aus Plauen und Zwickau arbeitet unterschiedlich und doch sind Gemeinsamkeiten zu erkennen. Das trifft besonders für die Geschwister zu. Während Susanne Fränkel Poesie mit Farbe und Pinsel malt, betreibt Klaus-Peter Hirthe mit seinen Gedichten Wortmalerei. Die beiden ergänzen sich. Fränkel lässt sich von der Lyrik ihres Bruders zu expressionistischer und impressionistischer Malerei inspirieren. Aber auch zur Malerei von Christina Prägler, sie ist die Tante der Geschwister, sind Verbindungen erkennbar. Ihre Bilder künden von Heimatverbundenheit und Bodenständigkeit. Die Ausstellung hängt bis zum 30. September und kann bei Eheschließungen und Hutzenachmittagen im Oberen Schloss Ellefeld besichtigt werden.

Sybille Güntzel-Lingner

Das war unser 6. Ellefelder Schlossfest

Unser Schlossfest war auch in diesem Jahr eine gelungene, gemeinschaftlich organisierte Aktion von:

Fußballsportverein, Feuerwehr, Angelfreunde, WIR FÜR ELLEFELD, Junges Ellefeld, TV Ellefeld, Landeskirchliche Gemeinschaft, Gaststätte Turnhalle, Kosmetik Peggy Hartmann, Gerhard Schädlich sowie die Gemeindeverwaltung und den Erzieherinnen der Kinderwelt. Die Auftritte des Gemischten Chores, der Schulkinder, des Posaunenchores der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der MusikWerkStadt Thomas Knoll und des Trios DRYKLANG waren u.a. kulturelle Höhepunkte. Die Ausstellung „Ersten Grades“ schmückte die Räume des Oberen Schlosses. Der Energieversorger Envia M hat das Fest der Vereine finanziell unterstützt.

Den vielen fleißigen Händen unser Dankeschön.

Gemeindeverwaltung



Bei strahlendem Sonnenschein fand das Ellefelder Schlossfest in diesem Jahr statt.

Foto: Heinrich Kerber



Die Eröffnung übernahm traditionell der Bürgermeister Jörg Kerber mit den Grundschulkindern.

Foto: Gemeindeverwaltung



Das ist einer von vielen wunderbaren Kuchen und tollen Torten von den TV-Frauen und dem Gemischten Chor.
Foto: Gemeindeverwaltung



Carmen Seifert vom Gemischten Chor führt hier die Cocktailschürze „Emma“ vor.
Fotos: Joachim Thoss



Die Feuerwehr sorgte für die Verpflegung vom Grill.
Foto: Heinrich Kerber



Hinten im Bild: ganz in Rot, die Frauen des Rassekaninchenvereins. Vorn im Bild: die Akteure der Landeskirchlichen Gemeinschaft als „Geyer's Weiber“ und rechts die beiden Schürzenmodells vom Gemischten Chor Ellefeld.



Die Organisatoren freuten sich über sehr viele Gäste aus nah und fern.
Foto: Gemeindeverwaltung



Die Gewinnerinnen der „Schürzenjäger-Aktion“: Die Frauen vom Reit- und Fahrverein Ellefeld.
Foto: Gemeindeverwaltung

Kittelschürzen standen beim Schlossfest in Ellefeld hoch im Kurs. Mit ihrer jährlichen Spaßaktion, bei der dieses Jahr der „Schürzenjäger“ ermittelt wird, ging eine Kittelschürzenmodenschau über die Bühne, mit der die Ellefelder ins Schwarze trafen. Präsentiert wurden sie von den Vereinen, darunter Modelle in allen Varianten, Farben und Mustern. Sie weckten beim Publikum, das den Laufsteg säumte, Erinnerungen. Mit ihrem Gedicht „Mei gute alte Kittelschürz“ hatte Mundartautorin Renate Mönnich die Schau eröffnet. Die Models vom Gemischten Chor, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, den Rassekaninchenzüchtern, dem Fußballsportverein, dem Reit- und Fahrverein und „Wir für Ellefeld“ punkteten mit originellen Auftritten. Das Publikum stimmte mit Applaus ab. Die Nase vorn hatte der Reit- und Fahrverein Ellefeld. Das fünfköpfige Damenteam wurde zum Schürzenjäger 2019 gekürt. Es überzeigte mit den Modellen „Blühende Erika“ und „Natascha“. Knapp verpasst hatten den Sieg die als Spaßvögel bekannten Andreas Kühn, Jens Seidel und Thomas Kasiske, die den Verein WIR FÜR ELLEFELD vertraten.

Sybille Güntzel-Lingner

Ellefelder Originale – Die Geyers Weiber oder Schäler-Weiber

Zum Schlossfest präsentierten gleich zwei Vereine als „Ellefelder Schürzenjäger“ die Geyers Weiber oder Schäler-Weiber. Die älteren Ellefelder erinnern sich noch an diese drei Frauen, aber für die Zugezogenen und Jüngeren ist das kein Begriff. Deshalb möchte ich etwas über ihre Geschichte berichten.

Martha Fischer (Marthel), Frieda Piering (Friedel) und Elsa Müller (Elsel oder von ihren Schwestern „is Klaas“ – die Kleine genannt) waren die Töchter von Felix Morgner, dem „Geyers Lix“. Felix Morgner war ein Nachkomme aus dem ehemaligen Bauerngut von Eduard Geyer in der Winkelgasse 9, deshalb der Spitzname „Geyers Lix“.

Die Familie Morgner bewohnte das kleine Haus Lindenstraße 6, das ursprünglich ein Stickhaus war. Bereits 1937 hatte Felix Morgner auf dem kleinen Grundstück 14 Ziegen und andere Tiere untergebracht. Da er vier Hektar Land bearbeitete, musste er im Jahre 1950 eine bestimmte Anzahl von Vieh halten, die laut Aufzuchtplan von staatlicher Seite diktiert wurde.

In einem Schreiben der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe, Kreisvorstand Auerbach vom 1.11.1950 heißt es: „Die Unterbringungsverhältnisse vor allem für Großvieh sind unwürdig. Die Tiere können kaum eine ruhende Lage in den engen Ställen einnehmen. Die Schweine müssen auf den Hof herausgelassen werden, um sie überhaupt füttern zu können.“

Deshalb musste 1951 ein Stall für vier Kühe, einen Ochsen, Schafe, Schweine und Ziegen angebaut werden.

In den 1950er Jahren hatte Felix Morgner (Geyers Lix) einen großen Ochsen mit Namen Ullchen, der als Zugtier eingespannt wurde. Wenn er einen Wagen oder das Jauchefass die Bahnhofstraße hinaufzog, haben immer Felix und seine Töchter mit geschoben. Ullchen war an seiner Umwelt interessiert, denn er steckte häufig seinen Kopf aus dem Stallfenster an der Winkelgasse.

1958 hat sich Ullchen im Stall ein Bein gebrochen und musste notgeschlachtet werden. Nach Erzählungen älterer Einwohner wurde er an einen großen Baum an der Lindenstraße aufgehängt, um ihn zu zerlegen. Mit dem Gemeindeauto, gefahren von Karl Schäfer, wurde er dann nach Rodewisch transportiert. Das Fleisch des Ochsen war Freibankfleisch und wurde in der Ellefelder Freibank verkauft, die sich im ehemaligen Feuerwehrdepot in der Lindenstraße befand. Freibankfleisch stammte von Tieren, die durch Unfälle oder Notschlachtungen zu Tode gekommen waren und wurde verbilligt verkauft. Die Ellefelder Freibank war nur bei Bedarf geöffnet.

Frieda, Martha und Elsa betrieben die Landwirtschaft bis Ende der 1980er Jahre. Sie hielten noch ein bis zwei Kühe oder Mastbullen, Schafe, Hühner und Enten. Die hygienischen Bedingungen waren oft

schlimm. Im Grundstück Lindenstraße gab es keine ordentliche Abwasser-Entsorgung. Die Jauche lief über den Weg in die Nachbar-Grundstücke. Im Sommer wurde die Jauche auf das Rübenfeld an der Bahnhofstraße gefahren und mit Eimern und Kannen jede Rübenpflanze einzeln damit gedüngt. Sie ernteten die größten Rüben in Ellefeld.

Im gesamten Dorf sammelten sie Küchenabfälle (Schäler) als Futter für ihre Tiere. Sogar am Heiligabend waren sie zu später Stunde noch unterwegs, da es traditionell in den meisten Haushalten grüne Klöße gab und viele Schäler anfielen. Als Transportfahrzeuge dienten Handwagen und alte Kinderwagen. Friedel, Marthel und Elsel waren deshalb als „Schäler-Weiber“ oder „Geyers Maadle“ bekannt. Sie hatten eine robuste Gesundheit, hatten im Sommer und Winter nur ihre nicht ganz sauberen Schürzen an, keine Strümpfe, nur Gummistiefel, manchmal an jedem Fuß in einer anderen Farbe. Für den Nachschub an Schürzen sorgte Elsel, die bei der Firma Hummel & Golle, später VEB Modeschürzen, als Stepperin arbeitete. Die Schäler und diversen Transportgefäße wurden vor dem Haus gelagert, zusammen mit dem aus Handwagen und Kinderwagen bestehenden Fuhrpark. Die häufig überlagerten Schäler verströmten besonders in den Sommermonaten einen starken Geruch. Die Geyers Weiber waren sehr tierlieb. Ihre Hühner durften auch mal mit in die Stube. Die kranke Ziege wurde auf dem Sofa mit dem Heizkissen gewärmt, ist aber trotzdem gestorben.

Die drei Frauen haben immer körperlich schwer gearbeitet, ihre Felder bestellt und ihr Vieh versorgt. Für sie gab es keine Ruhezeiten an Sonn- und Feiertagen oder im Urlaub, denn die Tiere wollten ja ihr Futter haben.

**Brigitte Thoß
Heimatfreunde Ellefeld**

Nachruf

Tief bewegt erhielten wir die Nachricht vom Ableben des Herrn

Günter Seidel

Wir trauern um unseren langjährigen Kameraden, der in seiner mehr als 60-jährigen Dienstzeit sein Wissen und seine Kraft für die Freiwillige Feuerwehr zur Verfügung gestellt hat. Durch ihn wurde die FFW Ellefeld entscheidend mitgeprägt.

Sein Name und sein Wirken bleiben für uns unvergessen.

Vorstand/Wehrleitung
FFW Ellefeld

In ehrendem Gedenken

Viele Jahre war Günter Seidel ein aktiver und erfolgreicher Pferdeman. Wir schätzten stets seine Freude und seinen Sachverstand bei der Arbeit mit den Tieren. Er hat sein Wissen und seine Erfahrungen gern mit uns geteilt. Er wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Reit- und Fahrverein Ellefeld e.V.



Seniorenwanderung im Juni

Die zweite Seniorenwanderung des Jahres beginnt mit einer Bahnfahrt nach Muldenberg. Wir treffen uns am Mittwoch, den 26. Juni 2019 um 10.30 Uhr am Bahnhof Ellefeld. Eine Stunde später als sonst üblich. Bitte beachten. Wir beginnen mit dem gemeinsame Mittagessen gegen 11.30 Uhr in der Gaststätte Bergschlösschen. Die Wanderung führt über die Staumauer der Muldenberger Talsperre. Die Rückfahrt erfolgt 14.44 Uhr ab Muldenberg mit der Ankunft um 15.06 Uhr in Ellefeld. Um das Bezahlen des Fahrgeldes zu vereinfachen, wird eine Gruppenfahrkarte angeboten. Wer sich daran beteiligen möchte, bitte vorher im Rathaus unter der Telefonnummer 03745-781110 bis spätestens 24.6. anrufen.

Dr. Rüdiger Hüttner

Fotorätsel Juni 2019

Haben Sie das schon entdeckt in Ellefeld?

Die Allegorie in dem Putzrelief im April-Heft unseres „Boten“ haben Sie, liebe Leser, sicher dem entsprechenden Gebäude zuordnen können. Wenn nicht – es handelt sich um das Wohnhaus Goethestraße 2.

Mit dem heutigen Bildrätsel wollen wir unsere Serie abschließen. Seit drei Jahren haben wir Ihnen Details an Gebäuden und anderen Objekten vorgestellt. Vielfältig waren die Resonanzen und auch Rückfragen zu den Bildern. Manche Leser haben die Objekte mit dem Bild in der Hand gesucht, manche haben Text und Bild ausgeschnitten und gesammelt.

Zweck der Reihe war es, Anregungen zu geben, unseren Ort mit offenen Augen zu durchwandern, hier und da genauer hinzuschauen und mitzuwirken, Erhaltenswertes zu bewahren.



Foto: Horst Teichmann

Unser heutiges – letztes – Bilderrätsel führt Sie zu einem Gebäude, das vor einigen Jahren in liebevoller Weise rekonstruiert wurde und damit zu einem wahren Schmuckstück für unsere Gemeinde wurde. Das im Jahre 1905 errichtete Gebäude zeigt sich von allen Seiten in prachtvollem Schmuck: Giebel, Fenstergewände, Flachreliefs im Putz. Unser Bild zeigt eine Eck-Gestaltung mit einem Basilisken. Solche Fabelwesen waren vor Jahrhunderten beliebter Gebäudeschmuck und sie hatten die Aufgabe, böse Geister fernzuhalten. So haben Architekten diesen Schmuck auch gerne zu Beginn des 20. Jahrhunderts übernommen. Mehrere Gebäude zieren solche Basilisken. Schauen Sie mal hin!

Horst Teichmann

Aus dem Vereinsleben



Gemischter Chor Ellefeld e.V. Aus dem Vereinsleben des Ellefelder Gemischten Chores

Nachdem wir nach einer kurzen Winterpause im Februar wieder mit unseren wöchentlichen Proben begonnen haben, war unser eigentlicher Startschuss die Jahreshauptversammlung unseres Chorvereins – mit Wahlen zum neuen Vorstand – am 8. April. Mit Freude konnten wir unser Ehrenmitglied Heinrich Kerber sowie BM Jörg Kerber begrüßen. Auf unserer JHV wurde nach 27 Jahren eine neue Satzung beraten, die von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen wurde. Auf der Grundlage dieser Satzung wurden die langjährigen Mitglieder Gabi Wappler, Ruth Feustel und Ruth Lindner, die aufgrund persönlicher sowie aus Altersgründen als aktive Mitglieder ausgeschieden sind, von der Mitgliederversammlung zu „Ehrenmitgliedern“ ernannt. Ihnen wurde für ihre aktive Mitarbeit seit 27 Jahren im GCE mit Worten und Blumen gedankt. Mit der Beratung eines Arbeitsprogramms für das Jahr 2019 sowie den Vorstandswahlen fand unsere diesjährige JHV ihren Abschluss. Die bisherige Vorsitzende Petra Döhler und der stellv. Vorsitzende Werner Schädlich wurden wiedergewählt. Ausgeschieden sind Gudrun Weidhaas (Zeugwart) und Anita Oertel (Kassenwart), denen für ihre Mitarbeit im Vorstand gedankt wurde. Neu in den Vorstand gewählt wurden Petra Mergl als Schatzmeisterin sowie Liane Dressel als Zeugwart.

Unser 1. Auftritt in diesem Jahr war das „Schlossfest“ und davor ein kurzer Abstecher mit einem Strauß bunter Frühlingmelodien im Pflegeheim „Anne-Katrin Frank“. Dieser Auftritt ist und bleibt für unseren Chor immer wieder ein Herzensbedürfnis.



Foto: Verein

Unser Chor ist jedoch nicht nur mit Gesang eine feste Größe für unsere Gemeinde Ellefeld, sondern es hat sich mittlerweile auch rumgesprochen, dass von den Chormitgliedern leckerer Kuchen gebacken wird.

Ein ganz besonders schönes Ereignis wird am 15. Juni ein Auftritt auf der Landesgartenschau in Frankenberg werden. Dafür bedarf es noch eine Portion Übungsstunden. Aber wie heißt es so schön – KLAPPERN gehört zum Handwerk und OHNE FLEISS KEIN PREIS!

Zu unseren jährlichen musikalischen Auftritten gehört wieder das „Buttergrundsingen“ in Marieney am 13. Juli – das sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Bei Musik, Gesang, Kuchen und Kaffee und natürlich Superwetter ist das ein wunderbares Erlebnis.

Den Musiksommer beschließt unser Chor Ende August besonders groß. Wir unternehmen eine Ausfahrt nach Dresden – mit einem kleinen Auftritt in der Frauenkirche – und fahren mit dem Raddampfer vom Schloss Pillnitz bei Kaffee und Kuchen nach Dresden zurück und anschließend geht's nach Ellefeld mit dem Bus zurück.

Wer angesichts dieser musikalischen und touristischen Unternehmungen Lust bekommt, bei uns mitzumachen, der sollte sich ganz schnell Montags um 19.00 Uhr im Vereinszimmer der Turnhalle einfinden – wir würden uns über eine Stärkung des Chores sehr freuen – besonders Männer sind sehr gefragt!

Ihr Gemischter Chor Ellefeld e.V.

Jubilare

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag

und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.



01.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Riedel, Jutta
02.07.	zum 80. Geburtstag	Herr Nahrendorf, Roland
06.07.	zum 80. Geburtstag	Herr Kunz, Helmut
07.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Güntner, Rosemarie
19.07.	zum 80. Geburtstag	Frau Schädlich, Inge
25.07.	zum 75. Geburtstag	Herr Seifert, Jürgen
27.07.	zum 90. Geburtstag	Frau Saalbach, Margot

Rufbereitschaft – Allgemeinmedizin

Tel.-Nr. 116117, 03741/457222

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch, Freitag: 14 – 7 Uhr

Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr:

für Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Falkenstein, Treuen

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Monatsspruch Juni aus Sprüche 16, 24

„Freundliche Worte sind wie Honig, süß für die Seele und für den Körper gesund“

Wer sagt und schreibt denn so etwas? Diese Aussage aus dem Buch der Sprüche empfiehlt eine alte und bewährte Lebensweisheit. Der König Salomo verwendet Honig als Bild für die Wirkung von freundlichen

Worten. Aus der Bibel bekannt ist die Umschreibung für das von Gott für das Volk Israel verheißene Land Kanaan, in dem Milch und Honig fließen. Milch steht für benötigte Lebensmittel. Honig für den Genuss von Süßem, also für Lebensfreude.

Das war vielleicht gestern! Heute ist „cool“ bleiben angesagt. Im Alltag hören und lesen wir von Beleidigungen, Kritiken, Protesten oder vom „auf den Tisch hauen“. Die einen diskutieren und streiten ohne Ende. Andere gehen acht- und großlos aneinander vorbei.

Stirbt freundliches Reden unter uns aus, weil die Bienen vom Aussterben bedroht sind und der Honig knapp wird? Wer empfängt nicht gerne ein freundliches Wort? Wem tut ein freundliches Lächeln nicht in der Seele gut? Mit einem wenig Aufwand kann viel Positives und Lebensförderndes bewirkt werden. Wie Salomo sagen auch die Psychologen, freundliches Reden und gegenseitige Zuwendungen sind Balsam für Seele und Gemüt. Nicht so im heutigen Alltag. Das Grüßen wird immer kürzer. Anstelle von einen „Gesegneten Tag“ wünschen wir nur „Guten Tag“ oder nur „Hallo.“ Immer häufiger leider gar keinen Gruß.

Freundlichkeit setzt voraus, dass der Mitmensch geachtet und respektiert wird. Wer freundlich ist, hat eine gute Meinung vom Mitmenschen, ist ihm gut gesinnt. Wie sehe ich mich im Verhältnis zu ihnen? Klar ist, dass wir unterschiedlich veranlagt sind. Die einen sind von Natur aus freundlicher und offener als andere. Worte sind mehr als Schall und Rauch. Auch wenn ein Wort verhallt ist, wirkt es weiter im Menschen, der es ausgesprochen hat und in dem, der es gehört hat. Darum tun freundliche Worte sowohl dem Sprechenden wie auch dem Hörenden an Seele und Körper gut. Aber, wer unter uns kümmert sich noch um das Wohl seiner Seele? Von Seele spricht im Alltag kaum noch jemand. Geht es um süßes Essen, dann warnen die Ernährungswissenschaftler. Zu viel Zucker fördert Krankheiten. Heute gilt es, sich nachhaltig und ökologisch bewusst zu verhalten. Sport treiben, fit und aktiv bleiben, das hält gesund und stärkt den Körper. Wir planen und entwickeln unser Leben. Gut, wenn es gelingt. Was, wenn nicht? Bei Jakobus 4,15 findet sich ein weiser Satz: „Wenn der Herr will, werden wir noch leben und dies oder jenes tun.“ Daraus leitet sich ab, dass es mit unserem Denken und Reden, Sehen und Handeln immer nur um Vorläufiges geht. Nicht Vorhersehbares und neue Wendungen können dazwischen kommen. Oft fehlt der richtige Partner, der zuhören kann und dem ich mein Herz offenbaren kann.

Das obige Wort zum Monat weist uns zwischen den Zeilen auf Gott hin. Ohne Gott sind wir gefangen in unserem Denken, Reden und Tun. Als Menschen denken wir uns so manches aus, aber das letzte Wort dazu spricht Gott. Das richtige Wort im rechten Moment, darauf kommt es an. Unser Wohlbefinden hängt vom positiven Zusammenwirken von Seele und Körper ab. Es geht um das Leben des Einzelnen, um das Miteinander unter uns allen und um das Zusammenleben mit Gott. Als Ellefelder dürfen wir wissen, dass Gott uns gut gesinnt und freundlich anschaut. Dann fällt es uns leichter, freundlich zu unseren Mitmenschen zu sein. Erlebnisreiche und behütete Sommer- und Urlaubstage wünscht den Leserinnen und Lesern des Ellefelder Boten

Ihr Rüdiger Hüttner

Evangelisch-methodistische Auferstehungskirche Ellefeld



Bahnhofstraße 9 in 08236 Ellefeld
Tel: 03745/6088 www.emk-ellefeld.de

Mittwoch, 03.07.	09.30 Uhr	Bibelgespräch in Falkenstein
Donnerstag, 04.07.	15.00 Uhr	Frauenkreis
Sonntag, 07.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch, 10.07.	19.00 Uhr	Bibelgespräch in Falkenstein
Sonntag, 14.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Mittwoch, 17.07.	09.30 Uhr	Bibelgespräch in Falkenstein
Sonntag, 21.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch, 24.07.	19.00 Uhr	Bibelgespräch in Falkenstein
Sonntag, 28.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 30.07.	15.00 Uhr	Seniorenkreis
Mittwoch, 31.07.	09.30 Uhr	Bibelgespräch in Falkenstein

Kindergottesdienst:

sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst der Erwachsenen

Regenbogenkids: 1.-5. Klasse:

Sommerpause

Kirchl. Unterricht Kl. 6-8:

Sommerpause

Jugendkreis:

freitags, 19.00 Uhr im Jugendkeller Ellefeld

Kirchenchor:

mittwochs, 19.30 Uhr

Bläserchor:

donnerstags, 19.00 Uhr

Bibelstunde Göltzschtalblick 16:

Mittwoch 05., 17. und 31.07. um 15.00 Uhr



Pfarramt: R.-Schumann-Straße 22 in 08236 Ellefeld
Tel.: 03745/ 759 3134 www.lutherkirche-ellefeld.de

Montag, 01.07.	18.30 Uhr	Friedensgebet
Mittwoch, 03.07.	18.30 Uhr	Bastelkreis
Sonntag, 07.07.	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag, 14.07.	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst
Montag, 15.07.	19.00 Uhr	Gebetskreis
Sonntag, 21.07.	10.00 Uhr	Abendmahlgottesdienst
Sonntag, 28.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufgedächtnis der Monate Juli und August
Dienstag, 30.07.	15.30 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim

Kindergottesdienst:

sonntags zu den Vormittagsgottesdiensten (außer in den Ferien)

Zwergenkirche:

montags, 8.00 Uhr in der Kinderwelt Ellefeld (außer in den Ferien)

Kükenkreis:

Dienstag, 14.05. und 28.05., 15.30 Uhr

Christenlehre:

mittwochs, 14.15 Uhr außer in den Ferien

Posaunenchor:

mittwochs, 19.00 Uhr

Kirchenchor:

donnerstags, 19.30 Uhr

Flötenkreis:

dienstags, 16.30 Uhr

Bibelstunde Göltzschtalblick 16:

Mittwoch 05., 17. und 31.07. um 15.00 Uhr

Junge Gemeinde:

dienstags, 18.30 Uhr

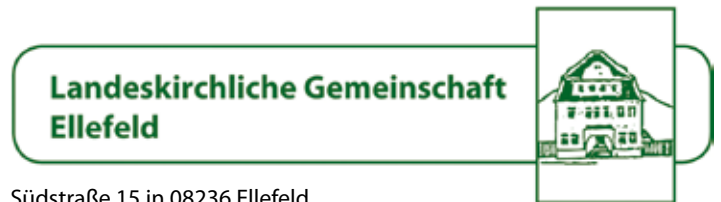
Kleidersammlung in Falkenstein

Am Dienstag, dem 9. Juli, führen wir in Falkenstein eine Kleidersammlung durch. Sie können getragene aber noch gut erhaltene und gebrauchsfähige gewaschene Kleidung in verschlossenen Plastetaschen oder Plastebuteln (bitte keine Kartons!) von 08.00 bis 12.00 Uhr und

14.00 bis 18.00 Uhr im Lutherhaus abgeben. Sie sind für Hilfsprojekte in Rumänien und Kaliningrad bestimmt.

Gemeindeausfahrt

„Schau an der schönen Gärten Zier“ - folgen Sie mit uns der melodischen Aufforderung Paul Gerhards und besuchen Sie mit uns am 30.06. die Landesgartenschau in Frankenberg, um den Paradiesgärten und anderen Naturerlebnissen auf die Spur zu kommen. Es sind noch Restplätze im Bus vorhanden. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt Ellefeld – Kosten Erw.: 29 € für Busfahrt und Eintritt / Kinder 15 €.



Südstraße 15 in 08236 Ellefeld
Tel.: 03745/71222 www.lkg-ellefeld.de

Montag, 01.07.	18.30 Uhr	Friedensgebet in der Lutherkirche
Dienstag, 02.07.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Donnerstag, 04.07.	17.00 Uhr	Teeniekreis (für Kinder von 12-14 Jahren)
Sonntag, 07.07.	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 09.07.	19.30 Uhr	Bibelgespräch Frauen und Männer
Sonntag, 14.07.	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 16.07.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 21.07.	10.00 Uhr	Abschluss Bandfreizeit "Let's start a band"
Dienstag, 23.07.	19.30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 28.07.	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 30.07.	19.30 Uhr	Bibelgespräch

Treffpunkt Hoffungsland (für Kinder von 3-14 Jahren):

sonntags, zeitgleich zur Gemeinschaftsstunde

Jugendkreis:

mittwochs, 19.00 Uhr Jugendbibelstunde

samstags, 19.00 Uhr Jugendstunde

Bibelstunde Göltzschtalblick 16:

Mittwoch 05., 17. und 31.07. um 15.00 Uhr



Gartenstraße 19 in 08223 Falkenstein
Tel.: 03745/751475 www.kirche-im-laden.de

Teestube:

Mo bis Do 15.00 – 18.00 Uhr

Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Deutsch lernen (nicht in den Schulferien)

Zum Brotkorb:

freitags 12.00-15.30 Uhr (nicht in den Schulferien)
Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige

Mutti-Kind-Kreis:

- Abschlussfest
- Treffpunkt: 09.30 Uhr Bauernhof Kunz, Neustadt
- Dienstag 02.07. 09.00-11.00 Uhr

in den Ferien bleibt der Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:

Multi-Kind-Kreis:

- gemeinsames Spielen auf dem Spielplatz/
bei Regen treffen wir uns im Laden
jeden Dienstag 09.00-11.00 Uhr

Lebensmittelannahme für Brotkorb:

- donnerstags 15.00-18.00 Uhr

**Katholische Pfarrei
„Heilige Familie“ Falkenstein**



Pfarramt: Am Lohberg 2 in 08223 Falkenstein
Tel.: 03745/6721 www.heiligefamilie-falkenstein.de

Dienstag, 02.07.	19.00 Uhr	RKW-Helfertreff
Sonntag, 07.07.	10.30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 13.07.	18.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 21.07.	09.00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 28.07.	10.30 Uhr	Heilige Messe

Werktagsgottesdienste:

donnerstags 09.00 Uhr (08.30 Uhr Rosenkranz)

Änderungen der Gottesdienstzeiten sind möglich, hierfür und für alle weiteren Gottesdienstzeiten in der VG bitte den Aushang und die in der Kirche ausliegenden Infozettel beachten.

Herzliche Einladung an alle Schulkinder zur Religiösen Kinderwoche (RKW) vom 12. bis 16. August – bitte umgehend im Pfarramt anmelden!

Hospizvereine

Hospizverein Vogtland e.V.

Hospizverein Vogtland e.V.
Bebelstraße 13 in 08209 Auerbach
Telefon: 03765/612888 und 03744/3098-450
Mobil 0174 -7125976
www.hospizverein-vogtland.de



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für Schwerkranken Menschen, Trauernden und Ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut. Wenn Sie Interesse an unserer Vereinsarbeit haben so informieren wir Sie gerne dazu. Wir freuen uns auf Sie.

Bitte setzen Sie sich auch für unser Projekt ein:

„99Funken“-ein Crowdfunding Projekt mit Unterstützung der Sparkasse Vogtland startete am 27.05.2019! Bitte werden auch Sie Unterstützer und reichen Sie bis 31.07.2019 die Funken weiter ... unter: <https://www.99funken.de/hospizverein-vogtland>

Unser Kurs „Kurs Schwerkranken und Angehörige begleiten“ startet am 13.09.2019

In wöchentlichen Abendveranstaltungen werden durch Dozenten zu den Themen Wahrnehmung, Kommunikation, Vorsorge, Palliativmedizin, Sterben, Tod und Trauer wichtige aktuelle Informationen und Wissen vermittelt. Besonders wertvoll wird von den Teilnehmern der offene, angeregte Austausch erlebt.

Anmeldung und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Auerbach Bebelstraße 13, 03744/ 3098450 ,
Mittwochs von 09.00-12.00 Uhr im Hospiz Villa Falgard
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1,
03765/ 612888 und 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Trauercafé

15.07.2019 Jeden 3. Montag im Monat 15.00-17.00 Uhr
Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13

Beratung und Information zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlassung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung zu den Büroöffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung.
Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13

Was sonst noch interessiert

Mobile Sparkasse

Standort:
jeden Dienstag 09.30 – 11.30 Uhr
vor dem Architekturbüro Radüchel Hauptstraße 19 in Ellefeld

Anmeldung für das Schuljahr 2019/2020 ab sofort möglich

Die Musikschule Vogtland nimmt ab sofort Anmeldungen für das Schuljahr 2019/2020 entgegen. Für Kleinkinder im Alter von 18 Monaten bis ca. 3 Jahre gibt es den „Musikgarten“. Gemeinsam mit einem Elternteil wird unter fachlicher Anleitung und innerhalb einer Gruppe gemeinsam musiziert. Die „Musikalische Früherziehung“ ist ein Angebot für Kinder ab 4 Jahre. Zusammen mit Gleichaltrigen wird ihnen der Zugang in die spannende Welt der Musik bereitet.

Spätestens mit dem Schuleintritt kann endlich der Instrumental- und Vokalunterricht beginnen. Das Angebot der Musikinstrumente, die man erlernen kann, ist umfangreich. Die Auswahl reicht von A wie Akkordeon bis Z wie Zither. Da kann die Entscheidung schwerfallen. Zu den beliebtesten Instrumenten gehören seit Jahren Gitarre, Klavier, Blockflöte und Violine. In den verbleibenden Wochen bis Schuljahresende besteht zudem die Möglichkeit, auch seltener nachgefragte Instrumente, beispielsweise Fagott, Harfe oder Kontrabass, im Rahmen von kostenlosen Schnupperstunden auszuprobieren. Für die angehenden Musikschüler stehen ausreichend Kinderinstrumente zur Verfügung, die den Nutzern leihweise überlassen werden. Der einmal wöchentlich stattfindende Unterricht wird von qualifizierten und erfahrenen Lehrkräften erteilt. Die Festlegung der Unterrichtszeit erfolgt zu Schuljahresbeginn in Abstimmung mit den Schülern bzw. deren Eltern.

An mehreren Informationsabenden im Juni erhalten die interessierten Eltern, die ihre Kinder angemeldet haben, umfassend Auskunft zu allen Themen rund um die Musikschulausbildung, damit der Einstieg in die Welt der Musik problemlos gelingt.

Anmeldeformulare für das kommende Schuljahr liegen in allen Musikschulsekretariaten aus. Auf der Website www.musikschule-vogtland.de findet sich zudem ein Online-Anmeldeformular, welches bequem ausgefüllt und abgesendet werden kann. Empfehlenswert ist überdies ein Blick in den FAQ-Bereich. Gerne können Interessierte auch telefo-

nisch oder per E-Mail Kontakt mit den verschiedenen Standorten der Musikschule Vogtland aufnehmen. Weitere Informationen sind der Musikschulwebsite zu entnehmen.

Die Musikschule Vogtland freut sich über viele neue Schüler. Gemäß dem Motto „Es ist selten zu früh, aber nie zu spät“ sind auch Erwachsene herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Häfer - Geschäftsführer und Direktor
Musikschule Vogtland e.V., Bahnhofstraße 84,
08468 Reichenbach/Vogtland, Tel.: (0 37 65) 1 31 53

Der nächste Ellefelder Bote erscheint am 16.07.2019



Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist der 06.07.2019.

Wenn Sie den Ellefelder Bote gern als Mail erhalten möchten, dann schicken Sie uns eine Nachricht an: gemeinde@ellefeld.de

Löwenfest
25 Jahre Lions Club Auerbach/Vogtland

22. Juni 2019
SchlossArena Auerbach

10 bis 16 Uhr Familienfest
Hüpfburg, Löschlöwen der Feuerwehr Auerbach und weitere Attraktionen, Kaffee, Kuchen, Wild-Roster und Getränke

11 Uhr Jugendblasorchester Auerbach
13 Uhr Silke Fischer
14 Uhr CheerMANIA Auerbach

Eintritt frei

19 Uhr Jubiläumskonzert
Nico Müller, Brezel Brass
und die Musikschule Auerbach

Eintritt 12 Euro - Vorverkauf:
Touristinformation Stadt Auerbach, Schloßstr. 10, 08209 Auerbach
Löwenapotheke Ellefeld, Schulstr., 08236 Ellefeld
Teehaus Viehweg, R&R Döhling, Schloßstr. 27, 08223 Falkenstein

www.lions-auerbach.de

YOGA · WELLNESS · AYURVEDA

Yoga. Raum

Unser Sommerprogramm startet jetzt!

Viele Kurse gefördert von Krankenkassen

Eisenbahnstr. 22 · 08209 Auerbach / Vogtland
Telefon 03744 · 211683 · Mobil 0176 · 23617119 | yoga-kurs.com

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
Trieber Straße 5a · **08239 Unterlauterbach**
E-Mail: gebauedereinigung-steiner@t-online.de

Unsere Leistungen:

- X Glas- und Rahmenreinigung
- X Unterhaltsreinigung
- X Treppenhäuserreinigung
- X Baureinigung
- X Teppichbodenreinigung,
- X Reinigung von Polstermöbeln
- X Hausmeisterdienste
- X Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49
www.gebauedereinigung-steiner.de

AUTOHAUS
SCHÜLER

Ihr Partner in der Region

Nutzfahrzeuge

Wir sind Ausgezeichnet.
Top Service Partner 2018.

Eine Auszeichnung von Volkswagen Nutzfahrzeuge.

WIR FEIERN – SIE SPAREN!

UNSER
JUBILÄUMS-
RABATT FÜR SIE:

-16%¹

BIS 30. Juni 2019



5 JAHRE
GARANTIE +
MOBILITÄTS-
GARANTIE
BIS 150.000 KM
JE NACH MODELL

¹ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von SsangYong Motors Deutschland GmbH. Gültig nur für nicht zugelassene SsangYong Neuwagen bis zum 30. Juni 2019. Dieses Angebot ist nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsförderungsmaßnahmen von SsangYong Motors Deutschland GmbH. Nur so lange der Vorrat reicht. Ausgenommen Modelle in der Ausstattungsvariante Crystal. ¹ Fünf Jahre Herstellergarantie für die Modelle Korando, Tivoli und XLV (jeweils bis max. 150.000 km). Für den Rexton und Musso jeweils bis 150.000 km. Alle Modelle von SsangYong erhalten fünf Jahre Mobilitätsgarantie (jeweils bis max. 150.000 km, Rexton und Musso bis 150.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

Tivoli Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,7–4,9; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 176–128; Korando Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,5–5,9; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 198–155; Rexton Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,2–7,5; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 217–197. (Messverfahren gem. EU-Norm)



SSANGYONG

65 JAHRE
SUV-KOMPETENZ

Unser Angebot für Sie:

drive in
ServiceCenter
Für alle Marken

- Vertragswerkstatt für CHEVROLET und SSANGYONG
- Freier Spezialist für OPEL Fahrzeuge
- Wartungs- und Instandsetzung an Fahrzeugen aller Marken
- DRIVE IN- Konzeptpartner für markenübergreifenden Service
- Karosserie- und Unfallschadeninstandsetzung
- Glasschadeninstandsetzung
- umfassender Reifen- und Batteriedienst
- Laser-Achsvermessungen
- Klimaservice für alle Fahrzeuge
- Autorisierte Autogaswerkstatt
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Tuning für alle Fabrikate
- Abgasuntersuchungen für Benzin- und Dieselmotoren
- TÜV-, Dekra-, GTÜ- und FSB-Prüfstützpunkt
- Pannenhilfe und Abschleppen
- Werkstatt- und Unfallsatzfahrzeuge
- Finanzierung von Reparaturen und Zubehör
- Zulassungsservice
- Sparkassen Partner - Ihr Bargeld bei uns abheben

GSW Autopark GmbH

**Schöneck
Ellefeld**

Muldenberger Str. 2
Tel.: 037464/88384

Hauptstr. 52
03745/7449933

-Anzeige-

GESCHWINDIGKEITSMESSGERÄT ESO ES 3.0 / MESSFEHLER DURCH LED-LICHT

In der jüngsten Vergangenheit ist das Geschwindigkeitsmessgerät ESO ES 3.0 in die Schlagzeilen geraten.

Dies beruht darauf, dass mehrere Gutachten durch Sachverständige ergeben haben, dass das Messgerät bei Fahrzeugen mit eingeschaltetem LED-Licht unter Umständen falsche Werte liefert.

Der Grund hierfür ist, dass das Messgerät aus Fotosensoren besteht, die das vorbeifahrende Fahrzeug von der Seite beobachten. Die einzelnen Sensoren reagieren dabei auf die Helligkeitsänderung in der Fahrtrichtung und ermitteln hieraus im Weiteren über eine Wegzeitberechnung die Geschwindigkeit.

Als das Messgerät im Jahr 2006 zugelassen wurde, war das mittlerweile oft vorkommende gepulste LED-Licht an Fahrzeugen noch nicht bekannt. Gerade dieses LED-Licht kann zu einer Verfälschung des gemessenen Geschwindigkeitswertes führen, da es nicht gleichmäßig aufleuchtet, sondern mehrere 100-mal in der Sekunde an- und ausgeschaltet wird.

Es lässt sich also merken, dass (gepulstes) LED-Licht die Messung des Geschwindigkeitsmessgerätes ESO ES 3.0 zum Nachteil des Gemessenen beeinflussen kann. Es empfiehlt sich, die Messung kritisch zu hinterfragen und ggf. Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Selbstverständlich helfen wir Ihnen gerne.

Kanzlei Alberter & Kollegen



RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI **ALBERTER & KOLLEGEN**

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner
Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
Rechtsanwalt einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,
Fachanwalt für Arbeitsrecht recht, Familienrecht

Uwe Geisler Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Mandy Krippaly Steuerberatung
Steuerberaterin Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Katrin Schettler Steuerberatung
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Georg Wolfrum Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Rechtsanwalt Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach: Parkstraße 14 08209 Auerbach Tel. 0 37 44 - 2 50 10	Helmbrechts: Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 92 52 - 2 28	Münchberg: Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 - 8151	Plauen: Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10
---	---	---	--



Federbein? Gecheckt!

Bei unseren Gebrauchten achten wir aufs kleinste Detail.

„Das WeltAuto“ steht für Volkswagen Gebrauchtwagen im Top-Zustand mit zertifizierter Qualität und umfangreichen Zusatzleistungen. Um ein WeltAuto zu werden, muss jedes Fahrzeug zahlreiche strenge Kriterien erfüllen. Dabei wird jedes Detail unserem ausführlichen Qualitätscheck unterzogen. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von der großen Auswahl an Top-Gebrauchtwagen begeistern und bei einer Probefahrt überzeugen. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – auch zu individuellen Finanzierungs- und Leasingmöglichkeiten.

Volkswagen Tiguan 2.0 TDI 4-motion Sound 2.0 | TDI 110 kW (150 PS)

EZ 01/2018, 7.950 km,
urspr. UVP des Herstellers: 49.165,00 €

Ausstattung: Bergabfahr-, Spurhalte-, Fernlicht-, Spurwechsellassistent, Navigationssystem, Standheizung, LED-Scheinwerfer & -Rückleuchten, Anhängerkupplung schwenkbar, Leichtmetallfelgen 18", Sitzheizung, 3-Zonen Klimaautomatik uvm.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 km.

Fahrzeugpreis:	37.888,00 €
inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten	
Anzahlung:	10.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	27.888,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	17.802,03 €
Gesamtbetrag:	28.794,03 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	229,00 €²

¹ Im Vergleich zum abgebildeten Fahrzeug. ² Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 05/2019.

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach, Tel. +49 3744 25070



www.autohaus-meinhold.de

HAUSMEISTERSERVICE und CONTAINERDIENST 1,3 - 3 m³

Klaus Röder

Am Graben 16
Büro Gewerbering 6,
08236 Ellefeld
Tel. 03745-70982, Fax: 749860,
Funk: 01717574928



Alles rund ums Haus
Alles aus einer Hand

- Kleinreparaturen
- Entrümpelungen
- Haushalthilfe
- Winterdienst u.v.m.

- alles rund ums Haus
- Zaunbau
- Kleintransporte





**Ihren
Anzeigenplatz
reservieren Sie unter
Tel: 03741 598838
print@pccweb.de**


Seit fast drei Jahrzehnten ein fachkompetenter
und einfühlsamer Ansprechpartner.



TAUSCHER

BESTATTUNG + TRAUERHILFE

Isabel Ludwig, Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
Tag & Nacht erreichbar 03744-212377
Beratungen auch an Sonn- & Feiertagen



Ihr Partner für erfolgreiche Werbung

Tel.: 03741/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Orthopädie-Schuhtechnik *Uwe Hebert*



- Neuanfertigung orthopädischer Maßschuhe • Einlagen
- Zurichtungen • Reparaturen • Kompressionsversorgung
- Elektronische Fußdruckmessung
- Spezialschuhe für Diabetiker

Lieferant aller Kassen und privat – HAUSBESUCHE

08233 Falkenstein/Vogtland, Gartenstraße 46, Telefon: 03745/70021
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr



1

Eine Erfahrung:
Anderen zu helfen
war mein Leben -
bis ich selber Hilfe
brauchte.

Ramona M. – Rettungsassistentin bis 2009
Allianz Kundin seit 2006

**Mehr zum Thema Berufsunfähigkeitsvorsorge
bei Ihrer Allianz vor Ort:**

André Steiniger - Generalvertretung der Allianz
Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 19:00 Uhr, 08223
Falkenstein, Ferdinand-Lassalle-Str. 30
www.allianz-steiniger.de
WhatsApp: +49 172 6012806
Tel. 0 37 45.7 44 70
Fax 0 37 45.74 47 20



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Erbfall?
Testament?
Vorsorgevollmacht?

Außenstellen in:
Auerbach (Tel. 03744/25010)
Helmbrechts (Tel. 09252/228)
Plauen (Tel. 03741/70010)

Wir helfen Ihnen gerne!

Unser Golf-Neuwagen-All-Inclusive-Paket:

Zinslose Finanzierung für 36 Monate*

Versicherung ab 25,- € / Monat*

Service-Flatrate ab 17,99 €*

On Top: Aktionsprämie**






Autohaus Bauer GmbH, Alte Lengenfelder Str. 28
08228 Rodewisch, info@ah-bauer.de

www.ah-bauer.de





Telefon 03744 / 36 900

* Paketlaufzeit bis 36 Monate. Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH. Bonität vorausgesetzt. Währung: Plus ist ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH. Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Volkswagen Autoversicherung AG mit Mindestalter 23 Jahren z. vorkaufender SF-Einstufung von mind. SF 1 als Voraussetzung. Gültig für Privatkunden bis zum 30.08.2019 für ausgewählte Golf Limousinen als Neuwagen. Es gelten die Aktionsbedingungen der Volkswagen Leasing u. Volkswagen Autoversicherung AG. Finanzierungsbeispiel unter www.ah-bauer.de/neuwagenaktionen ** bei Sitzplatznahme (Preis mind. 4 Monate auf Sie zuzurechnendes Gebrauchtwagens (kein Seat, Audi, Skoda) bis 30.08.19